

TV-Aufzeichnungsserver

EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>**AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG****ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Offizielle Bezeichnung: [Deutscher Bundestag - Verwaltung](#)

Postanschrift: [Platz der Republik 1](#)

Ort: [Berlin](#) Postleitzahl: [11011](#)

Land: [Deutschland](#)

Kontaktstelle(n): [Referat ZR 2](#) Telefon: [+49 30-227-34820](#)

Zu Händen [Frau Hoffmann](#)

E-Mail: vorzimmer.zr2@bundestag.de Fax: [+49 30-227-36003](#)

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.bundestag.deAdresse des Beschafferprofils (URL): <http://www.bundestag.de/ausschreibungen>**Weitere Auskünfte erteilen:**

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
 andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

TV-Aufzeichnungsserver

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="radio"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | <input checked="" type="radio"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung |
| <input type="radio"/> Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene | <input type="radio"/> Verteidigung |
| <input type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde | <input type="radio"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| <input type="radio"/> Regionale oder lokale Agentur/Behörde | <input type="radio"/> Umwelt |
| <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts | <input type="radio"/> Wirtschaft und Finanzen |
| <input type="radio"/> Europäische Institution-Agentur oder internationale Organisation | <input type="radio"/> Gesundheit |
| <input type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): | <input type="radio"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| | <input type="radio"/> Sozialwesen |
| | <input type="radio"/> Freizeit, Kultur und Religion |
| | <input type="radio"/> Bildung |
| | <input type="radio"/> Sonstiges (<i>bitte angeben</i>): |

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber::

- Ja Nein

TV-Aufzeichnungsserver

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

TV-Aufzeichnungsserver

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

<input type="radio"/> (a) Bauleistung <input type="radio"/> Ausführung <input type="radio"/> Planung und Ausführung <input type="radio"/> Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen	<input type="radio"/> (b) Lieferung <input type="radio"/> Kauf <input type="radio"/> Leasing <input type="radio"/> Miete <input type="radio"/> Mietkauf <input type="radio"/> Eine Kombination davon	<input checked="" type="radio"/> (c) Dienstleistung Dienstleistungskategorie: Nr. 7 (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)
Hauptausführungsort	Hauptlieferort	Hauptort der Dienstleistung Berlin NUTS-Code DE300

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

- Öffentlicher Auftrag
 Abschluss einer Rahmenvereinbarung
 Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Zahl <i>oder, falls zutreffend,</i> Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten	<input type="radio"/> Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
---	---

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren: _____ oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):	
Geschätzter Wert ohne MwSt.:	Währung:
<i>oder</i> Spanne von _____ bis _____	Währung:
Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge (falls möglich)::	

TV-Aufzeichnungsserver

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Der Bundestag unterhält zur Unterrichtung über Tagesfragen einen internen kurzzeitarchivierenden Programmchnittservice von politisch und nachrichtlich relevanten TV-Sendungen, die öffentlich über Satellit ausgestrahlt werden. Der Dienst dient im öffentlichen Interesse der Unterrichtung der Abgeordneten sowie der Bundestagsverwaltung zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Mit der anstehenden Ausschreibung soll dieser Dienst erneuert und auf ein serverbasiertes System umgestellt werden.

Die Hauptanforderungen an das Projekt sind:

- Aufzeichnung aller Programmbeiträge auf einem serverbasierten System. Als Quellen sollen dienen:
 - o DVB-C (erweiterbar auf DVB-S). Hierbei darf keine Wandlung der Videodaten erfolgen, das Signal (elementarer Videostrom) muss ohne Konvertierung abgespeichert werden.
 - o BK-Netz analog (HF-Signal).
 - o externe Quellen mit SDI-Video und AES/EBU-Audio.
- Die Video- und Audioqualität der aufgezeichneten Beiträge muss der Qualität einer S-VHS (Stereo-HiFi) Aufzeichnung oder mindestens der Datenrate des übertragenen DVB-Signals entsprechen.
- Die Ausspielung erfolgt auf:
 - o DVD-Robotik-System (Aufzeichnung, Bedrucken und Rohlingwechsel automatisch)
 - o direkt als SDI- und AES-Signal
- Die Bedienung der Anlage erfolgt von zwei Arbeitsplätzen in einem zentralen Raum, der mit einem Mitarbeiter besetzt ist.
- Die Aufzeichnung erfolgt für einige Programme mit besonders hohem Nachrichtenanteil permanent (24 Stunden). Für die anderen Quellen ist ein Scheduler zu realisieren, in dem Sendername, Datum und Uhrzeit programmiert werden können. Dies gilt auch für die Aufzeichnung der externen Quellen.
- Zur Nutzung des Mittschnittservice sind bei der Aufzeichnung die programmbegleitenden Informationen aus EPG, VPS und Videotext automatisch als Meta-Daten zum Videoclip mit abzuspeichern und später über eine Suchfunktion nutzbar zu machen. Mindestens sind dies der Name, der Inhalt, der Sender und das Datum der Sendung. Die automatische Generierung von Metadaten, die mittels Zeitcode mit den Videodaten verkoppelt sind, ist ein elementarer Bestandteil dieser Ausschreibung. Alle Metadaten müssen vom Nutzer editiert werden können.
- Aufzeichnungen dürfen auch durch einen Stromausfall nicht gefährdet werden. Die entsprechenden Komponenten sind per USV abzusichern. Die Funktionsfähigkeit ist nach einem Stromausfall bzw. einer Unterbrechung zu gewährleisten, d.h. die programmierte Ausspielung und Kopiererstellung werden nach der Unterbrechung automatisch fortgesetzt.
- Das System ist so auszulegen, dass der Ausfall einer Komponente nicht zu einem funktionalen Ausfall des Systems führt.
- Suchfunktionen für die aufgezeichneten Beiträge nach Titel, Datum, Uhrzeit, Sendername sind zu realisieren.
- Das System muss eine phonetische Datenbank der aufzuzeichnenden Beiträge erstellen, die es ermöglicht phonetisch im Audiostrom zu suchen. Es muss ein Algorithmus vorhanden sein, der eine Datenbank mit phonetischen Daten erzeugt. Der Nutzer muss die Möglichkeit haben, die Beiträge auszuwählen.
- Eine Editier- / Schnittfunktion für die aufgezeichneten Beiträge ist vorzusehen. Die Beiträge müssen in einen Vorschaukasten per in/out-Marken getrimmt werden können. Die entsprechend erstellten Beiträge sollen dann an eine beliebige Senke delegiert werden können, z.B. in ein DVD- /CD-Robotik-System.
- Die Einbindung eines externen DVD-Robotik-Systems ist ebenfalls vorzusehen. Die Übergabe der Daten an ein externes Robotik-System muss in der gleichen Software-Oberfläche erfolgen. Alle Funktionen sind aus einer Anwendung bzw. Oberfläche zu steuern.

Vom Anbieter sind sämtliche

- Geräte
- Systeme,
- Software,
- Montagearbeiten,
- Systemeinrichtungen

zu liefern, einzurichten bzw. vorzunehmen, die für die Funktion der geforderten Leistungen erforderlich sind. Das gesamte System muss als autonome Einheit funktionsfähig sein.

TV-Aufzeichnungsserver**II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	48800000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

Ja Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang** (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):	Währung:
oder Spanne von bis	Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

- Support- und Wartungsvertrag

- Anbindung einer externen Datenbank

- Einrichtung weiterer Bedienarbeitsplätze

- Erweiterung der phonetischen Suche

- Erweiterung der Anzahl durchgehend aufzuzeichnender Sender

- Anbindung an das Intranet

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend):		
oder Spanne von		bis
Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:		
in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Dauer in Monaten	oder Tagen	(ab Auftragsvergabe)
oder Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

TV-Aufzeichnungsserver

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

Eigenerklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung. Der Nachweis ist bei Zuschlagserteilung zu erbringen.

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

Leistungsbeschreibung/Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages sowie die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

Bietergemeinschaften haben eine Erklärung über den bevollmächtigten Vertreter gegenüber der Auftraggeberin zur gesamtschuldnerischen Haftung abzugeben.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

- Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren eröffnet, die Eröffnung nicht beantragt, ein solcher Antrag auch nicht mangels Masse abgewiesen wurde und der Bieter sich auch nicht in Liquidation befindet.
 -Eigenerklärung des Bieters über die pflichtgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben
 - Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 16 Absatz 1 Mindestarbeitsbedingungengesetz (MiArbG) und nach § 21 Absatz 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG)

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

a) Systemvorschlag zur umfänglichen Abbildung der geforderten funktionellen und technischen Anforderungen.
 b) Eine detaillierte Aufschlüsselung sämtlicher Lieferungen und Leistungen auf separaten Blättern.
 c) Darstellung des technischen Konzeptes anhand der Angaben der Leistungsbeschreibung in Textform und als Blockschaltbild gemäß Pkt. 1.4 der Leistungsbeschreibung.

TV-Aufzeichnungsserver

- d) Screenshots der Software gemäß Pkt 1.4 der Leistungsbeschreibung und stichpunktartige Beschreibung des Arbeitsablaufes.
- e) Terminplan zur Abwicklung sämtlicher Lieferungen und Leistungen gemäß Pkt. 1.10.1 der Leistungsbeschreibung.
- f) Referenzen gemäß Pkt. 2.2 der Leistungsbeschreibung.
- g) Aufschlüsselung der Wärmelast inkl. Ausweisung kritischer Bereiche gemäß Pkt. 2.3 der Leistungsbeschreibung.
- h) Angabe der Stromaufnahme der einzelnen Anlagenteile und möglicher Erweiterungen gemäß Pkt. 2.5.1 der Leistungsbeschreibung.
- i) Angabe der Software Review-Zyklen gemäß Pkt. 2.13.1 der Leistungsbeschreibung.
- j) Beschreibung der Option O1 zur Bereitstellung von weiteren Daten durch Abfrage einer externen Datenbank gemäß Pkt. 3.9.3 der Leistungsbeschreibung.
- k) Beschreibung der Option O2 zur Einrichtung weiterer Bedienerplätze gemäß Pkt. 3.10 der Leistungsbeschreibung.
- l) Beschreibung der Option O3 zur Erweiterung des phonetischen Speichers gemäß Pkt. 3.11.1 der Leistungsbeschreibung.
- m) Beschreibung der Option O4 zur Erweiterung der Anzahl durchgehend aufzuzeichnender Sender gem Pkt. 3.12 der Leistungsbeschreibung
- n) Beschreibung der Option O5 zur Anbindung an das Intranet gem. Pkt 4 der Leistungsbeschreibung
- o) Falls der Bieter beabsichtigt, Unterauftragnehmer einzusetzen:
Vorlage einer Erklärung des vorgesehenen Unterauftragnehmers, in welcher er angibt, im Falle des Zuschlags Ihres Angebotes, Teilleistungen im Rahmen dieser Vertragsabwicklung zu erbringen. Art und Umfang der Teilleistungen sind detailliert anzugeben.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend)

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

TV-Aufzeichnungsserver

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Ja Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja Nein

TV-Aufzeichnungsserver

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

<input checked="" type="radio"/> Offenes Verfahren	
<input type="radio"/> Nichtoffenes Verfahren	
<input type="radio"/> Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Verhandlungsverfahren	Bewerber sind bereits ausgewählt worden <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben
<input type="radio"/> Beschleunigtes Verhandlungsverfahren	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
<input type="radio"/> Wettbewerblicher Dialog	

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (*nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog*)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer	
oder geplante Mindestzahl	bis <i>falls zutreffend</i> , Höchstzahl
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:	

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs (*Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog*)

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

Ja Nein

TV-Aufzeichnungsserver

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

[ZR 2/13-1310-2010-0087](#)

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja Nein

Wenn ja,

<input type="radio"/> Vorinformation	<input type="radio"/> Bekanntmachung über ein Beschafferprofil
Bekanntmachungsnummer im ABl.:	vom (TT/MM/JJJJ)
<input type="radio"/> Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)	

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen	
Tag: 18/08/2011 (TT/MM/JJJJ)	Uhrzeit:
Die Unterlagen sind kostenpflichtig	
<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein	
Wenn ja, Preis (in Zahlen):	Währung:
Zahlungsbedingungen und -weise:	

TV-Aufzeichnungsserver

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 02/09/2011 (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit: 12:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich): (bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES CS DA DE ET EL EN FR IT LV LT HU MT NL PL PT SK SL FI SV BG GA RO

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 28/10/2011 (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten oder Tagen (ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja Nein

TV-Aufzeichnungsserver

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG (falls zutreffend)

Ja Nein

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD

Ja Nein

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)

Vergabeunterlagen können unter www.bundestag.de/ausschreibungen online angefordert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf Nachprüfung nach Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist bzw. Bewerbungsfrist gem. § 107 Abs. 3 Nr. 2 bzw. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig ist, wenn er sich gegen Verstöße von Vergabevorschriften richtet, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar waren. Gemäß § 107 Abs. 3 Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen müssen Nachprüfungsverfahren innerhalb von 15 Kalendertagen nach Erhalt einer Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer beantragt werden.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer Bund -Bundeskartellamt-](#)
Postanschrift: [Villemombler Straße 76](#)
Ort: [Bonn](#) Postleitzahl: [53123](#)
Land: [Deutschland](#) Telefon: [+49 228-94990](#)
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de Fax: [+49 228-9499163](#)
Internet-Adresse (URL): <http://www.bundeskartellamt.de/>

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:
Postanschrift:
Ort: Postleitzahl:
Land: Telefon:
E-Mail: Fax:
Internet-Adresse (URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

TV-Aufzeichnungsserver

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:*14/07/2011 (TT/MM/JJJJ)*

TV-Aufzeichnungsserver

ANHANG A**SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN****I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTICH SIND**

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

TV-Aufzeichnungsserver

ANHANG B (1)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. BEZEICHNUNG:

1) KURZE BESCHREIBUNG**2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)****3) MENGE ODER UMFANG**

<i>Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):</i>	Währung:
<i>oder Spanne von</i> <i>bis</i>	Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS*(falls zutreffend)*

Dauer in Monaten	<i>oder</i> Tagen	(ab Auftragsvergabe)
<i>oder</i> Beginn:	(TT/MM/JJJJ)	
Ende:	(TT/MM/JJJJ)	

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN